

Konzeptionelle und methodologische Aspekte erziehungswissenschaftlicher Migrationsforschung – aktuelle (Qualifikations-)Projekte und Perspektiven

am 22./23. September 2016

an der Universität Bielefeld, Fakultät für Erziehungswissenschaft

Veranstaltet von der Kommission Interkulturelle Bildung (KIB) in der Sektion Interkulturelle und Internationale Erziehungswissenschaft (SIIVE) für Wissenschaftler_innen in der Qualifikationsphase

Die Mitglieder der Kommission Interkulturelle Bildung (KIB) befassen sich im Kontext des Gegenstandsbereichs ‚Erziehung und Bildung in der Migrationsgesellschaft‘ mit Fragen von Macht, sozialer Ungleichheit und Differenz in Bildungskontexten. Die Kommission versteht sich als derjenige Ort innerhalb der DGfE, an dem sozial- und erziehungswissenschaftliche Migrationsforschung angesiedelt ist und entsprechend Raum für Austausch, Diskussion und Weiterentwicklung migrationsgesellschaftlicher Forschungsperspektiven gegeben sein soll.

Mit dieser Tagung möchte die KIB Wissenschaftler_innen in der Qualifikationsphase ansprechen, die sich in ihrer Forschung mit den oben genannten Themen befassen und Interesse haben, über ihre Forschung in den Austausch zu kommen. Damit verfolgt die KIB die folgenden Ziele: Zum einen soll sichtbar gemacht werden, aus welchen Perspektiven (z.B. diskriminierungs-, ungleichheits-, rassistischer-, intersektionalitäts-, kultur- und praxistheoretisch), zu welchen Fragestellungen und zu welchen Gegenständen gegenwärtig Forschung innerhalb der KIB betrieben wird. Zum anderen möchte sie einen Raum eröffnen, um über Herausforderungen, die mit den unterschiedlichen Forschungsperspektiven verbunden sind – etwa methodologischer oder forschungsethischer Art – in Austausch zu kommen. Neben einer Keynote von Prof. Astrid Messerschmidt umfasst das Programm Workshops und Vorträge von Wissenschaftler_innen zu ihren Qualifikationsprojekten.

Anmeldung: Anmelden können sich alle an der Tagung Interessierten. Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis **15.08.2016** per E-Mail an **KIB_Tagung2016@uni-bielefeld.de**.

Verantwortlich für die Durchführung:

Claudia Machold, Ulrike Hormel, Christine Riegel
unter Mitarbeit von Jennifer Carnin

Tagungsprogramm

Donnerstag, 22.09.16

- 12:00 – 13:00** **Registrierung mit Getränken**
- 13.00 – 13.30** **Begrüßung und Organisatorisches**
- 13.30 – 14.30** **Keynote:**
 Astrid Messerschmidt: „Ambivalenz bildet – globale Ungleichheiten und migrationsgesellschaftliche Dynamiken in pädagogischer Reflexion“
- 14.30 – 14.45** **Pause**
- 14.45 – 16.00**

Workshops A	Workshops B
Sabine Hoffmann: ➤ „Refugees Welcome?\": Selbstdeutungen freiwillig Engagierter in der Unterstützung von Geflüchteten in Deutschland	Katharina Schitow: ➤ WIDERSTAND MACHT (UN)ORDNUNG. Subjekt-Bildungen in rassistischen Ordnungen

- 16:00 – 16:30** **Pause**
- 16.30 – 18.30** **Panel A**

Vorträge
Ellen Kollender: ➤ „Eltern mit Migrationshintergrund“ an innerstädtischen Schulen Berlins – zwischen staatlicher Kontrolle und kritischer Handlungsmacht. Eine dispositivanalytische Perspektive auf Intersektionen und Interdependenzen von Diskriminierungsformen und -ebenen in Schule und Bildungssystem
Ina Kaplan: ➤ Sprachliche und kulturelle Heterogenität in Schulklassen – die Sicht von ein- und mehrsprachigen Lehramtsstudierenden
Judith Jording: ➤ Das Konstrukt „Seiteneinsteiger“ als Bezugspunkt kommunaler Bildungspolitik

19.00 **Gemeinsames Abendessen (selbstzahlend)**

Freitag, 23.09.2016

- 09.15 – 09.30** **Begrüßung**
- 09.30 – 11.30** **Panel B**

Vortrag
Veronika Kourabas: ➤ Die Verdinglichung der Anderen – Strategien des Widersinns. Eine rassismuskritische und subjektivierungstheoretische Analyse von ‚Gastarbeiter_innen‘ in Deutschland
Sepideh Heydarpur: ➤ Politische Bildung in der Migrationsgesellschaft. Der Beitrag der politischen Bildung zur Konstruktion, Rekonstruktion oder Dekonstruktion von kollektiven Bildern, Deutungsweisen und Wissensbeständen über Migration.
Tim Wolfgarten: ➤ Zur Repräsentation des Migrationsanderen – eine bildlich visuelle Analyse von 813 Ausstellungen zum Thema Migration

- 11.30 – 13.00** **Mittagspause**
- 13.00 – 15.00** **Panel C**

Vorträge
Luisa Abdessadok: ➤ Gouvernentalisierte Bildungsverständnisse im Elementarbereich und ihre Ungleichheitsrelevanz
Julia Zinßer: ➤ Integrationsdispositiv – ein internationaler Vergleich von Integrationsmaßnahmen in Schweden und Deutschland
Dilek İköz: ➤ Die Bedeutung bildungsprivilegierter Eltern bei der Reproduktion von Bildungsungleichheit

15.15 – 16.00 **Vernetzungs-/Planungsplenum und Abschluss**